

# Wir im Norden

Bundestagswahl  
am 22. September

seit 2001

[www.cdu-heiligensee.de](http://www.cdu-heiligensee.de)



**CDU**

HEILIGENSEE,  
KONRADSHÖHE, TEGELORT

Zeitschrift der CDU in Heiligensee, Konradshöhe und Tegelort | Ausgabe BTW 2013 - Nr. 32



## Die CDU verlängert die Badesaison

**Sandengel-Aktion mit Dr. Frank Steffel**



### Kinderfest am Falkenplatz

**Sonnabend, 07.09.2013  
10.00 - 15.00 Uhr**



#### Unsere Themen u.a.:

**Seite 6**

Bootstour mit Frank Henkel  
und Frank Steffel

**Seite 8**

ABC-Schützen begrüßt

**Seite 11**

Freiwillige Feuerwehr –  
Tag der offenen Tür

**Fahrradhaus MOHR**  
Hennigsdorfer Str. 64  
13503 Berlin  
TEL 030 431 18 64  
www.fahrradhaus-mohr.de

**FLYER**  
Innovation in Mobility

Besuchen Sie unsere neue Website!

**Jetzt probefahren!**  
www.flyerberlin.de

**im Norden**  
Die Zeitschrift für  
Heiligensee, Konradshöhe und Tegelort

v. l. n. r. Oliver Raeder, Felix Schönebeck, Uwe Laurman

**WWW.**  
Kontakt zur CDU Heiligensee im Internet  
www.cdu-heiligensee.de

**facebook**  
facebook.de/cdu.heiligensee  
facebook.de/manuelheide

**IMPRESSUM**  
Redaktion:  
Chefredakteur  
Oliver Raeder, V.i.S.d.P.  
stellv. Chefredakteure  
Felix Schönebeck  
Uwe Laurman  
Redakteure:  
Stephan Schmidt, Sylvia  
Schmidt, Katharina Schulz,  
Eva Franck  
Fotoredakteur: Matty Hess  
Redaktionsschluss:  
20. August.2013

Herausgeber:  
CDU Heiligensee  
Oraniendamm 10-6, Aufgang D  
13469 Berlin  
  
www.cdu-heiligensee.de  
info@cdu-heiligensee.de  
Tel.: +49 (30) 496 12 46  
Fax: +49 (30) 496 30 53

Auflage: 13.000 Stück  
Heft-Einzelpreis: kostenlos  
Format: DIN-A5 hoch  
  
Layout/Verlag:  
a&a oktagon  
Inh. André Laurman-Urbanski  
Neue Straße 21  
12103 Berlin  
Tel.: 030. 89 37 82 30  
E-Mail: info@aa-oktagon.de  
www.aa-oktagon.de

## Liebe Leserinnen und Leser,

spätestens mit dem Aufhängen der Wahlplakate hat die heiße Phase des Bundestagswahlkampfes begonnen. Nun gilt es! Auch wenn die aktuellen Umfragen für die CDU gut ausschauen, entschieden ist die Wahl natürlich nicht. Eine erneute Amtszeit unserer Bundeskanzlerin Angela Merkel ist noch lange nicht gesichert, auch wenn heute viele davon ausgehen.

Ich würde keinen Pfifferling darauf wetten, dass die SPD am Ende nicht doch im Deutschen Bundestag eine Mehrheit mit Grünen und Linkssozialisten zimmern, um wen auch immer zum Kanzler zu wählen. Das wäre Gift für unser Land.

**Es geht um jede einzelne Stimme und meine ganz herzliche Bitte an Sie lautet: Wählen Sie am 22. September 2013 mit beiden Stimmen CDU!**

Mit der **Erststimme** wählen Sie **Frank Steffel**, der sich im Deutschen Bundestag seit 4 Jahren erfolgreich für Reinickendorf engagiert. Er liebt seinen Heimatbezirk und er setzt sich mit ganzem Herzen für seinen Wahlkreis ein. Übrigens: Nur Frank Steffel oder der SPD-Kandidat haben eine reelle Chance auf den Sieg im Wahlkreis Reinickendorf. Verschenken Sie bitte keine Erststimmen an aussichtslose Kandidaten.

Die **Zweitstimme ist die Merkel-Stimme**. Bundeskanzlerin Angela Merkel regiert unser Land besonnen und verantwortungsbewusst. Sie hat die richtigen Antworten, um Deutschland in Zeiten großer Herausforderungen sicher auf Kurs zu halten.

Nutzen Sie auch die Möglichkeit der **Briefwahl**. Bis zum 19. September 2013 können Sie Ihre Briefwahlunterlagen hier anfordern:

### Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

Bezirkswahlamt

Telefon: 90294- 2148

Teichstr. 65, Haus 1, 1. OG

Telefax: 90294- 2223

13407 Berlin

E-Mail: bezirkswahlamt@reinickendorf.berlin.de

### Sprechzeiten:

Montag bis Freitag

8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sorgen Sie mit Ihrer Stimme dafür, dass Deutschland eine stabile, bürgerliche Regierung behält. Lassen Sie nichts anbrennen.

Mit herzlichen Grüßen

Stephan Schmidt

Vorsitzender der CDU Heiligensee, Konradshöhe und Tegelort

Fraktionsvorsitzender der CDU im Rathaus Reinickendorf

**Am 22. September CDU wählen.**
**mit beiden Stimmen**

Machen Sie Ihr Kreuz zu Hause.

Angela Merkel und Frank Steffel wählen!





## Die CDU verlängert die Badesaison

### Sandengel-Aktion mit Dr. Frank Steffel

Der Sommer ist da – doch am beliebten Strand an der Sandhauser Straße mochte das Sommer-Feeling zuletzt nicht so richtig aufkommen. Der Strand war zunehmend abgenutzt, der Sand weggespült.

Gemeinsam mit dem Reinickendorfer Bundestagsabgeordneten Frank Steffel kümmerte sich die CDU Heiligensee, Tegelort und Konradshöhe deshalb um eine Spende für neuen Sand. Mit dem Bauunternehmer Oliver Raeder und Uwe Laurman, Inhaber des „Reichelt“-Markts am Falkenplatz, konnten zwei Spender für die insgesamt 12 Tonnen Sand gefunden werden.

Am 20. August nahmen Frank Steffel und der Heiligenseer CDU-Vorsitzende Stephan Schmidt die Schaufel selbst in die Hand und verteilten den Sand an der Badestelle. Der Sand wurde zuvor vom Baustadtrat geprüft und freigegeben.

Frank Steffel bedankt sich bei den beiden Spendern: „Vielen Dank an Oliver Raeder und Uwe Laurman für die großzügige Spende

und das Engagement für Reinickendorf! Nun können die Reinickendorferinnen und Reinickendorfer den Sommer voll und ganz genießen.“ Stephan Schmidt freut sich über die schnelle Lösung: „Unser Bezirk Reinickendorf soll sauber bleiben und das Ambiente muss wiederhergestellt werden. Ich freue mich, dass wir so kurzfristig Unterstützung bekommen haben.“

Katharina Schulz



# Kinderfest am Falkenplatz



**Sonnabend, 07.09.2013  
10.00 - 15.00 Uhr**



**Luftballons**

**Glücksrad**

**Dart**

**Kinderschminken**

**Wurst vom Grill**

**Kaffee und Kuchen**



**Bundestagskandidat  
Frank Steffel  
kommt.**



**CDU** HEILIGENSEE,  
KONRADSHÖHE, TEGELORT

Anzeige

## RECHTSANWÄLTIN ELKE HEIDE

auch Fachanwältin für Arbeitsrecht

Tätigkeitsschwerpunkte: Arbeitsrecht · priv. Baurecht · Mietrecht

zugelassen auch bei Berliner Gerichten

Bernauer Straße 39  
16515 Oranienburg

TEL.: (03301) 560 72 o. 58 21 94  
FAX.: (03301) 53 50 71



## Tegel vom Wasser aus

### Bootstour mit Frank Henkel und Frank Steffel

#### Sportsenator und Bundestagsabgeordneter besuchen Wassersport-Vereine

Markenzeichen von Reinickendorf sind seine vielen Wälder und Seen. Besonders die Havel und der Tegeler See sind das Ziel von Erholungssuchenden und Familien. Aber auch Sport-Begeisterte kommen hier auf ihre Kosten. Rund 50 Wassersportvereine haben sich rund um den See angesiedelt. Sportsenator Frank Henkel nahm gerne die Einladung des Bundestagsabgeordneten Frank Steffel an und besuchte gemeinsam mit dem Bezirksbürgermeister Frank Balzer sowie dem Wahlkreisabgeordneten Manuel Heide, der selbst Mitglied im Joersfelder Segel Club ist, 21 Sportvereine und Hilfs-Organisationen.

„Mir war es sehr wichtig, unserem Sportsenator Frank Henkel die Vielfalt unserer Wassersportvereine und das unermüdliche Engagement der Ehrenamtlichen zu zeigen“, sagte Frank Steffel, der sich als einziges Berliner Mitglied im Sportausschuss des Deutschen Bundestages kontinuierlich für das Ehrenamt engagiert.

Passend zum Thema Wassersport stiegen Henkel und Steffel in Begleitung von Balzer und Heide am Sonntag, 11. August, auf Boote des DLRG Reinickendorf und des Motor-Yacht-

Clubs Tegel, um die Vereine vom Wasser aus zu besuchen. „Die große Vielfalt an unterschiedlichen Sportvereinen ist ein großer Gewinn für Reinickendorf. Insbesondere die Jugendarbeit in den Vereinen ist hervorragend. Hier lernen unsere Kinder und Jugendlichen wertvolle Dinge für das Leben. Allen Sportlern gilt für ihr ehrenamtliches Engagement unser Dank und unsere Anerkennung“, sagte Frank Steffel.

Aus der Jugendarbeit der Reinickendorfer Wassersportvereine sind auch viele sportliche Erfolge hervorgegangen. So konnten die Vorsitzenden der Vereine nicht nur auf die erfolgreiche Teilnahme bei Deutschen und Internationalen Meisterschaften, sondern auch auf amtierende Titelträger bei Welt- und Europameisterschaften verweisen. Auch aus diesen aktiven Sportlern ist eine Vielzahl von ehrenamtlichen Jugendtrainern hervorgegangen, die ihre Erfahrungen an die Jugendlichen weitergeben und für diese Vorbild sind.

Neben dem Besuch der Sportvereine hatte Frank Henkel auch noch Gelegenheit die freiwillige Feuerwehr in Tegelort zu besuchen und sich als deren oberster Dienstherr bei den Feuerwehrleuten für deren Arbeit zu bedan-

ken. Hierbei wurde auch über das Anliegen der Ersatzbeschaffung für das vor einigen Jahren außer Dienst gestellte Feuerlöschboot und die mögliche Nutzung von vorhandenen Booten der Polizei bzw. anderer Hilfsorganisationen gesprochen.

Beim Fazit der Bootstour waren sich Henkel und Steffel einig: „Egal ob Ruder-Club, Angelverein, Segel-Club oder Kanu-Verein – es ist toll, wie viele Sportler sich in Reinickendorf ehrenamtlich engagieren. Ohne sie wäre die Vielfalt an Vereinen gar nicht möglich. Deshalb: Herzlichen Dank für das Engagement. Und: Bitte machen Sie weiter so!“

Felix Schönebeck

Anzeige

**Nord**

Reparaturen  
von Booten u. Motoren  
An- und Verkauf  
Stegvermietung  
Beratung u. Vermittlung

**Wassersportservice  
Steve Schulz**  
**0174 / 390 99 82**  
Im Saatwinkel 29 13599 Berlin  
info@wassersportservice-nord.de



Vielfalt am Wasser: Der Reinickendorfer Bundestagsabgeordnete Frank Steffel hat am Sonntag dem Berliner Sportsenator Frank Henkel zahlreiche Reinickendorfer Wassersportvereine am Tegeler See vorgestellt.





## Die CDU begrüßt die ABC-Schützen 2013

### in Heiligensee und Tegelort

Am 10. August war es mal wieder soweit: Ein bedeutender Tag für alle Kinder - die Einschulung.

Die CDU Heiligensee, Konradshöhe und Tegelort gratulierte den glücklichen und aufgeregten Schulkindern. Die Otfried-Preußler-Grundschule (Heiligensee) durfte knapp 100 Schulanfänger begrüßen, die Ellef-Ringnes-Grundschule (Heiligensee) freute sich über einen Schülerzuwachs von ca. 80 Erstklässlern und die Grundschule am Tegelschen Ort empfing 52 ABC-Schützen.

Statt den üblichen Süßigkeiten gab es dieses Jahr als Willkommensgeschenk von der CDU etwas ganz Besonderes: Jedes Schulkind erhielt für seine Schultüte Buntstifte in einer aufschiebbarer Holzbox mit Lineal. Besonders Eltern freuten sich über die Sicherheitsreflektoren der CDU, die teilweise sofort an die großen Schulranzen Ihrer Sprösslinge befestigt wurden. Für die



Kleinen war die Malkreide natürlich viel interessanter.

„In die Schule zu kommen, ist ein enormer Einschnitt und eine große Lebensveränderung sowohl für die Kinder als auch für die Eltern der Eingeschulten. An diesem besonderen Tag dabei zu sein, ist für uns immer eine große Freude“, so der CDU-Ortschef Stephan Schmidt.

Die CDU wünscht allen Erstklässlern einen erfolgreichen Start in Ihren neuen Lebensabschnitt.

Katharina Schulz

Anzeige

## Hackert Dachdeckermeister GmbH

### Alles rund ums Dach

Wir bieten Ihnen die Ausführung sämtlicher Dachdeckungs- und Dachklempnerarbeiten sowie einen **Not-Reparaturdienst**.  
"Wir erstellen Ihnen gerne ein unentgeltliches Angebot!"  
Testen Sie uns ...

Die Nummer merk' ich mir.  
**03304 / 50 24 62**

**Funk 0176 / 100 13742**  
**Fax 03304 / 203625**  
Goethestraße 4 | 16727 Velten

„TeAM Steffel“ zusammen mit dem Team von „I Love Reinickendorf“ in der Mitte unser Vorstandsmitglied Felix Schönebeck, rechts neben ihm der Abgeordnete Burkard Dregger, MdA.

BEZIRK



## „TeAM Steffel“ und „I Love Reinickendorf“

### beim Nachtlauf des TSV Wittenau

Am 10. August 2013 veranstaltete der TSV Wittenau im Märkischen Zentrum die „27. Straßenlaufnacht von Berlin-Reinickendorf“. Beim Staffellauf mit dabei: Das „TeAM Steffel“ und das Team von „I Love Reinickendorf“. Unser Vorstandsmitglied, Felix Schönebeck (23), unterstützte die Staffel des TeAM Steffel und konnte als erster die Ziellinie überqueren. „Reinickendorf ist ein sportlicher Bezirk. Deshalb finde ich solche Veranstaltungen immer wieder bemerkenswert und das

ehrenamtliche Engagement der vielen fleißigen Helfer ist beeindruckend. Sehr gern nehme ich auch im nächsten Jahr mit unserem Team an diesem tollen Lauf teil!“

Zu Beginn der Laufveranstaltung eröffnete der Bundestagsabgeordnete Dr. Frank Steffel (CDU) den so genannten „Wusel-Lauf“ vor rund 500 Zuschauern auf dem Marktplatz im Märkischen Viertel.

Oliver Raeder

## Sommerfest der Jungen Union Reinickendorf und der DLRG-Jugend Reinickendorf – „Grill & Chill“

Am 07.09.2013 findet das Sommerfest der DLRG-Jugend Reinickendorf und der Jungen Union Reinickendorf am Tegeler See statt. Wer Lust und Zeit hat ist herzlich eingeladen um 19:00 Uhr zur Wasserrettungsstation Forsthaus (Schwarzer Weg 69; 13505 Berlin) zu kommen.

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung an [julian@jureinickendorf.de](mailto:julian@jureinickendorf.de).

Eure Junge Union Reinickendorf







## Nachbarschaftsfest Am Dachsbau bringt Heiligenseer zusammen

Im Juni fand zum fünften Mal das Nachbarschaftsfest „Am Dachsbau“ statt. Zu diesem Zwecke wurden die Straßen Rosenorter Steig und Schöllkrautstraße gesperrt. Von Jahr zu Jahr ist ein wachsender Besucherandrang deutlich zu spüren. Wieder waren zahlreiche kostenlose Attraktionen für Klein und Groß aufgebaut. Für Speis und Trank war auch reichlich gesorgt. Die Polizei war mit einem Stand vor Ort und informierte Interessierte zum Thema Einbruchprävention. Die Feuerwehr präsentierte Kindern ihr Löschfahrzeug. Ein weiteres Highlight war auch der 20-Meter Kran, von dem aus man einen wunderschönen Blick auf Heiligensee von oben werfen konnte. Die Vorstandsmitglieder Felix Schönebeck und Katharina Schulz schauten am Dachsbau auf dem Nachbarschaftsfest vorbei.

Die Idee, ein Straßenfest „Am Dachsbau“ durchzuführen, entstand 2008. Ein Gründungsmitglied erinnert sich: „Wir waren bei unseren Nachbarn zu Besuch und stellten fest, dass wir bereits mehr als 20 Jahre in

Heiligensee (Am Dachsbau) wohnen und den Nachbarn zwei Häuser weiter doch leider fast gar nicht kennen. Es ist doch traurig, wenn man sich als Nachbarn nach so vielen Jahren noch nicht einmal auf der Straße grüßt und so wenig voneinander weiß. So entstand die Idee. Natürlich gab es zahlreiche Hürden, aber im Rückblick betrachtet, fanden es alle so toll, dass wir dieses Fest nun jährlich stets am letzten Samstag vor den Sommerferien selbst organisieren. Jeder, der kommt bringt etwas mit, so dass alle Speisen und Getränke kostenlos sind. Wir möchten mit dieser Veranstaltung keinen Gewinn erzielen, sondern lediglich die Kosten decken.“

Der CDU-Ortsvorsitzende Stephan Schmidt ist vom nachbarschaftlichen Engagement begeistert: „Dieses Fest bringt Bürgerinnen und Bürger zusammen, die schon seit Jahrzehnten gemeinsam in Heiligensee leben, ebenso wie erst kürzlich Zugezogene. Gemeinsam so etwas zu organisieren und so das Gemeinschaftsgefühl zu stärken, ist beispielhaft.“

Sylvia Schmidt



## Freiwillige Feuerwehr Heiligensee

### Tag der offenen Tür wieder ein voller Erfolg

Dank und Anerkennung für den unermüdlichen Dienst zollte Reinickendorfs Bundestagsabgeordneter Dr. Frank Steffel den vielen ehrenamtlich engagierten Feuerwehrleuten anlässlich seines Besuchs beim „Tag der offenen Tür“ der FF Heiligensee auf dem Dorfanger. Zusammen mit dem Wahlkreisabgeord-

neten Dr. Manuel Heide und CDU-Ortschef Stephan Schmidt nutzte er die Gelegenheit für zahlreiche Gespräche. Erst im Frühjahr hatte die FF Tegelort den Erweiterungsbau ihrer Wache gefeiert, der Dank vieler Spenden und Eigenleistung ermöglicht wurde.

Felix Schönebeck

Anzeige



# Reichelt

Ein Stück Konradshöhe!

**Mit Ihrer Unterstützung  
gibt es auch in Zukunft bei  
uns keinen vom Staat  
verordneten Veggie-Day.**

**VERKAUFSOFFENE  
SONNTAGE**  
08. September 2013  
22. September 2013  
(Wahlsonntag – Bundestagswahl)



# Reichelt

E-Reichelt - Uwe Laurman e. K.  
am Falkenplatz 1 - 3 | 13505 Berlin  
da, wo ich mich wohlfühle



Auch bei den Profis hat Präsident Frank Steffel alle Hände voll zu tun: Als der Nationaltorhüter Silvio Heinevetter provoziert wurde, packte Frank Steffel beherzt zu und verhinderte ernste Handgreiflichkeiten. Seit 2005 hatte er den Verein aus den Schulen und in die sportlichen Erfolge geführt.

„Nachwuchsarbeit ist bei uns genauso wichtig ...

wie die Champions League“

Die Füchse Berlin Reinickendorf sind ein Breiten- und Jugendsportverein, der mit rund 3.000 Mitgliedern in 25 Sportarten zu den größten in Berlin gehört. Die Handballer haben sich zu einer der bedeutenden Mannschaften Europas entwickelt und prägen die Sportstadt Berlin: Frank Steffel (47), Präsident der Füchse und Sportausschuss-Mitglied des Deutschen Bundestages, im Interview mit „Wir im Norden“-Chefredakteur Oliver Reader.

**Sie sind seit 2005 ehrenamtlicher Präsident der Füchse Berlin Reinickendorf. Was war Ihr emotionalstes Erlebnis?**

2007 haben unsere Handballer den Aufstieg in die 1. Bundesliga geschafft. Als wir uns nur vier Jahre später für die Champions League qualifiziert haben, war das schon ein unglaubliches Gefühl. Aber dass wir es gegen die besten Vereine aus ganz Europa auch noch ins Final4 der Champions League geschafft haben, war überwältigend.

**Was hat Sie in den letzten Wochen besonders bewegt?**

Dass wir mit unserer A- und B-Jugend in diesem Jahr Deutscher Meister geworden sind, ist ein absolut historisches Ereignis. Damit sind wir optimal für die Zukunft vorbereitet. Unsere erfolgreiche Jugendarbeit ist uns genauso wichtig wie die Champions League.

**Was für Ziele haben Sie für die kommende Saison?**

Auf sportlichen Erfolg werden wir trotz aller Investitionen in den Nachwuchs nicht verzichten! Auch in der kommenden Saison möchten wir weiter zu den besten Fünf in der Bundesliga zählen und uns wieder international bewähren, ob nun im EHF-Pokal oder in der Champions-League.

**Wie der Name schon sagt: Die Füchse kommen aus Reinickendorf. Spürt man das überhaupt noch, wenn man auf Europa-Ebene spielt?**

Unseren Schwerpunkt haben wir noch immer in Reinickendorf: Wir bauen am Freiheitsweg unseren neuen Fuchsbau – ein Vereinsheim, wo sich der Breitensport und die Profis begegnen werden. Wir wollen Kindern und Jugendlichen eine sportliche Heimat bieten. Beim Sport können sie Fairness, Disziplin und gegenseitigen Respekt lernen.



Das Fuchse-Herz schlägt für Reinickendorf: Am Freiheitsweg baut Frank Steffel mit seinem Verein den neuen Fuchsbau. Dabei unterstützt ihn der Bezirk mit Bürgermeister Frank Balzer (l.). Das Vereinsheim soll eine sportliche Heimat für Kinder und Jugendliche werden.



Frank Steffel

Engagiert für Reinickendorf

**85.000** Ehrenamtliche gibt es in Reinickendorf. Für diese engagiert sich Frank Steffel gerne.

**3.247** Reinickendorferinnen und Reinickendorfer hat Frank Steffel in den vergangenen vier Jahren in den Bundestag eingeladen und mit ihnen über Politik diskutiert.

**1966** wurde Frank Steffel am 2. März im Dominikus-Krankenhaus in Hermsdorf geboren.

**16** Auszubildende beschäftigt Frank Steffel als mittelständischer Unternehmer in Reinickendorf. Seine Unabhängigkeit von der Politik ist ihm sehr wichtig.

**2009** wurde Frank Steffel mit 39 Prozent – dem besten CDU-Ergebnis in allen deutschen Großstädten – direkt in den Deutschen Bundestag gewählt.

**2** Kinder hat Frank Steffel mit seiner Frau Katja: seine Tochter Katharina und seinen Sohn Maximilian. Zusammen leben sie in Reinickendorf.



**115** Sprechstunden: Ob per Telefon, Skype oder vor Ort – Frank Steffels Motto ist und bleibt „Direkt gewählt, direkt erreichbar!“

**213** Sitzungen im Finanzausschuss sowie im Sport- und Ehrenamtsausschuss: Frank Steffel engagiert sich als Bundestagsabgeordneter für Reinickendorf.

**44.100** Euro Spenden hat Frank Steffel an Organisationen und Vereine in Reinickendorf vermittelt.

Frank Steffel

Engagiert für Reinickendorf

030-40395838

Unter dieser Nummer erreichen Sie Frank Steffels Bürgerbüro in der Nordmeile in Reinickendorf.



# „Gemeinsam erfolgreich für Deutschland“

## Das Regierungsprogramm von CDU/CSU

Das Ziel der Union ist ihrem Regierungsprogramm klar benannt: Deutschland soll ein starkes und erfolgreiches Land bleiben, mit stabilem Euro, sicheren und zukunftsfähigen Arbeitsplätzen – ein Land des Zusammenhalts.

Die Bandbreite der Themenfelder ist, wie von einer Volkspartei zu erwarten, groß. Sie reicht von der angemessenen Besteuerung internationaler Großkonzerne über die Etablierung von mehr Frauen in Führungspositionen bis zum verstärkten Einsatz von Videotechnik im Kampf gegen Kriminalität. Als Schwerpunkt des insgesamt 127-seitigen Programms, das gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern erarbeitet und auf einer gemeinsamen Sitzung von CDU/CSU einstimmig beschlossen wurde, nannte Bundeskanzlerin und CDU-Vorsitzende Angela Merkel die Sicherung solider Finanzen: „Für die Union gilt der Dreiklang aus Neuverschuldung stoppen, Schulden zurückzahlen

und in die Zukunft investieren.“ CSU-Generalsekretär Alexander Dobrindt brachte die Kernbotschaft des Regierungsprogramms mit seiner Aussage „keine neuen Schulden, keine neuen Steuern“ auf den Punkt.

Mit Blick auf Europa betonte CDU-Vorsitzende Merkel: „Deutschland als führender Industrie- und Exportnation geht es auf Dauer nur gut, wenn es auch Europa gut geht. Wir sind davon überzeugt, dass Europa für ein Leben in Frieden, Freiheit und Wohlstand unverzichtbar ist. Daher wollen wir, dass Europa gestärkt aus der Krise kommt, so wie es auch Deutschland gelungen ist.“

## Das Regierungsprogramm von CDU/CSU im Überblick:

- Konsolidierung des Haushaltes – Rückzahlung von Altschulden ab 2015
- Investitionen in die Zukunft: Bildung, Forschung, Technik, Betreuung
- Bürger entlasten durch Abbau der kalten Progression
- Familien stärken durch Anhebung von Kinderfreibeträgen und Kindergeld
- Ehegattensplitting erhalten und um ein Familiensplitting ergänzen
- mehr bezahlbarer Wohnraum durch steuerliche Anreize für Wohnungsneubau und Einführung einer Mietpreisbremse
- von der eigenen Hände Arbeit Leben können – Einführung eines tariflichen Mindestlohns
- Anhebung der Renten von Müttern, deren Kinder vor 1992 geboren wurden
- sichere, saubere und bezahlbare Energieversorgung – Ausbau des Stromnetzes vorantreiben

**CDU**
**Gemeinsam erfolgreich**

Regierungsprogramm



## Gemeinsam erfolgreich für Heiligensee, Konradshöhe und Tegelort



**Öko-Tante**

Eva Franck (43) liegt als Tierfreundin und Mutter vor allem der Umweltschutz am Herzen. Sie ist aus Überzeugung Mitglied der CDU und engagiert sich vor allem für den Artenschutz und eine nachhaltige Stadtentwicklung, die wirtschaftliche und ökologische Notwendigkeiten in Einklang bringt. Engagieren auch Sie sich für Reinickendorf und Werden Sie Mitglied in der CDU. ☎ 496 12 46 [mitglied@cdu-reinickendorf.de](mailto:mitglied@cdu-reinickendorf.de)

Die Reinickendorf-Partei  
Jetzt Mitglied werden!

**CDU** REINICKENDORF

### Mitmachen!

**Die neuen Postkartenmotive  
unserer Mitgliederwerbe-  
kampagne sind da.  
Werden Sie Mitglied der CDU!**



**Autodidakt**

Ohne Lehrer und Lehrplan strebt Christian Uckert (23) nach dem höchsten Gut: Bildung.

Er ist in der CDU Mitglied, weil er weiß, dass das Wohlbefinden Aller das Wohlbefinden des Einzelnen voraussetzt und die CDU im Umkehrschluss Deutschlands einzige Partei ist, die dieses Wohlbefinden des Einzelnen, zum Wohlbefinden Aller machen kann. Engagieren auch Sie sich für Reinickendorf und werden Sie Mitglied in der CDU. ☎ 496 12 46 [mitglied@cdu-reinickendorf.de](mailto:mitglied@cdu-reinickendorf.de)

Die Reinickendorf-Partei  
Jetzt Mitglied werden!

**CDU** REINICKENDORF



**Familienbande**

Der Fraktionsvorsitzende der CDU im Rathaus Reinickendorf, Stephan Schmidt (39) und die CDU-Kreisgeschäftsführerin, Sylvia Schmidt (34) schäftsführerinnen ehrenamtlich und beruflich seit vielen Jahren in der Politik.

Die beiden verbringen ihre Freizeit am liebsten mit ihren drei Kindern. Sie sind Mitglied der CDU, weil sich diese Partei am stärksten für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf einsetzt und den Eltern die Wahl über den Betreuungsumfang überlässt. Werden auch Sie Mitglied der CDU Reinickendorf! ☎ 496 12 46 [mitglied@cdu-reinickendorf.de](mailto:mitglied@cdu-reinickendorf.de)

Die Reinickendorf-Partei  
Jetzt Mitglied werden!

**CDU** REINICKENDORF

Anzeige



### Sanierungs- und Reparaturarbeiten im Innen- und Außenbereich

- Dachbodenausbau
- Wärmedämmung
- Deckenverkleidungen
- Trennwände
- Vorsatzwände
- Rohrverkleidungen

Dohlenstr. 22b • 13505 Berlin



030 - 40 20 60 76

Handy: 0151 - 538 743 13

**Weil wir es besser machen...**

## Zebrastreifen am Falkenplatz

### Fertigstellung steht bevor

„Gut Ding will Weile haben“, kommentierte CDU-Ortsvorsitzender Stephan Schmidt den Baubeginn des neuen Zebrastreifens am Falkenplatz. Nicht zuletzt der lange Winter und einige Planungsdetails führten zu einer Verzögerung und immer wieder fragten Bürgerinnen und Bürger nach, wann denn nun der neue Zebrastreifen angelegt werde. „Meine Freude über mehr Verkehrssicherheit an dieser unübersichtlichen Kreuzung am Falkenplatz ist aber ungetrübt“, freut sich Stephan Schmidt, der auch Fraktionschef der CDU im Rathaus Reinickendorf ist. „Wir haben lange dafür gestritten und die Finanzmittel mussten auch erst einmal bereit gestellt werden!“

Katharina Schulz



Anzeige

## SÜD- UND MITTELAMERIKA

### Costa Rica hautnah

Entdecken Sie das „pure Leben“ in atemberaubender Natur...  
15-Tage mit Flug  
3.149,- EUR p. P



### Der Ursprung des Ozeans:

Uruguay-Paraguay-Rundreise 17 Tage: Unberührte Natur, historische Monumente, wunderschöne Wasserfälle und südamerikanisches Lebensgefühl...

Wir beraten Sie und stellen Ihnen Ihre Reise individuell zusammen  
Rufen Sie uns an: 030 498 777 510

[www.wels-travel.de](http://www.wels-travel.de)



**WELS TRAVEL**  
Reiseveranstalter & Reisebüro  
Telefon +49 (30) 498 777 510  
Mail [info@wels-travel.de](mailto:info@wels-travel.de)  
Informationen und Buchung

**Golfen in DUBAI**  
6 Tage Dubai und unbegrenztes Spiel auf dem AL BADIA GOLF COURSE ab 1.850,- €

## DUBAI + OMAN

### Strandurlaub

7 Tage / 6 Nächte entspannen am Strand des Arabischen Golfs ab 1.350,- EUR p. P



### Shopping im Paradies

Schon ab 1.155,- € pro Person !

7 Tage / 6 Nächte rund um die größten Malls der Welt:



## 1. C des Nordberliner SC

### steht schwere Saison bevor

Die 1. C – Mannschaft vom Nordberliner SC steht vor einer schweren Saison, in Berlins höchster Spielklasse der Verbandsliga. Verstärkt durch zahlreiche Neuzugänge muss sich die Mannschaft erst mal finden.

Daher würden wir uns sehr freuen, wenn zahlreiche Zuschauer unsere Jungs bei Ihren Heimspielen unterstützen.

Wir spielen immer sonntags um 10 Uhr auf

dem Sportplatz Hatzfeldtalallee. Als besonderes Highlight ist für die Osterferien 2014 eine große Fahrt nach Spanien oder in die Türkei geplant.

Wenn sich noch Sponsoren finden, die uns unterstützen wollen, freuen wir uns über Ihre Nachricht!

Thorsten Berndt, Nordberliner SC (U15)  
tbnobsc@gmx.de

Anzeige

## BAUEN HEISST VERTRAUEN. Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner!



Unser Berliner Betrieb ist seit über 10 Jahren erfolgreich am Markt tätig. Als eingetragener Fachbetrieb in der Handwerksrolle sowie als Mitgliedsbetrieb der Fachgemeinschaft Bau und Baugewerksinnung, erbringt unser kompetentes Team in den Bereichen Umbau, Ausbau, Sanierung und Sonderbau stets qualitativ hochwertige Arbeit.

Unsere Devise: Unsere Kunden haben Anspruch auf faire Behandlung und hohe Qualität!

### Leistungen im Überblick:

- Umbau
- Ausbau
- Neubau

Erkundigen Sie sich über unser vielseitiges Leistungsangebot unter:  
[www.baugeschaeft-kmiecik.de](http://www.baugeschaeft-kmiecik.de)  
und entdecken Sie unsere einzigartige Online-Beratungswelt!

Dannenwalder Weg 70 b ▪ 13439 Berlin  
Tel.: 030 40107553 ▪ Fax: 030 30823049  
[info@baugeschaeft-kmiecik.de](mailto:info@baugeschaeft-kmiecik.de)

NEUKUNDEN erhalten  
bei uns einen Rabatt  
**von 3 %**

**Baugeschäft**  
Kmiecik & Sohn  
GmbH  
[www.baugeschaeft-kmiecik.de](http://www.baugeschaeft-kmiecik.de)

## Wahlkampf mal anders:

### Fotoshooting bei Familie Schmidt

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen, ist eine Kernkompetenz der CDU. Das Thema wird im Bundestagswahlkampf eine große Rolle spielen und ist auch wichtiger Part im Regierungsprogramm der Partei. Das UNIONMAGAZIN berichtet in der aktuellen Ausgabe ausführlich und hatte sich zuvor mit einem Team bei der Familie

unseres Ortsvorsitzenden Stephan Schmidt zum Frühstück eingefunden, um bei einem Fotoshooting auch passende Motive für den Wahlkampf zu schießen. „Es hat uns und den Kindern großen Spaß gemacht und für die gute Sache modeln wir gerne“, sagte Sylvia Schmidt lachend.

Eva Franck

## Familien fördern – in jeder Lebenssituation

Eltern können am besten entscheiden, wie sie ihre Lebenssituation, ihre Berufstätigkeit und den Alltag mit ihrer Familie gestalten. Diese Menschen gilt es zu stärken, wie Familie Schmidt aus Berlin zeigt.



Das magische CDU/CSU

Die Union wird das Ehepaar unterstützen und um eine Familienkammer ergänzen. Dazu soll die steuerliche Berücksichtigung von Kindern stärker auf die Höhe des Einkommens für Erwachsene abgestimmt werden. Zudem sollen Kindergeld und Kinderzuschlag erhöht werden.

Eltern brauchen Zeit für ihre Kinder. Nachbarn und Familienmitglieder helfen bei der Betreuung. Dabei ist der Wille der Eltern entscheidend. CDU und CSU haben den Ausbau von Kinderbetreuungsstellen weiter entschlossen. So sollen Qualität und Umfang der Betreuung gestiegen und auch einfließen. Gute Beispiele werden gefördert.

Mehr Informationen unter [www.cdu.de/familienpolitik](http://www.cdu.de/familienpolitik)

Anzeige

**J. KUBICK**

**Natursteinhandel**

Verlegung / Trockenmauerbau / Fassadenbau  
Renovierung / Aufarbeitung von Naturstein

Jochen Kubick Betriebswirt des Handwerks  
**14943 Luckenwalde / Poststr. 27**

Tel. / Fax.: D 03371 / 64 10 06 · Funk 0171 44 78 571  
[www.natursteinhandel-kubick.de](http://www.natursteinhandel-kubick.de) · [info@natursteinhandel-kubick.de](mailto:info@natursteinhandel-kubick.de)

\* EG-Ust-Id-Nr.: DE 156 351 345





## ■ Innere Medizin und internistische Intensivmedizin



**Dr. med. Frank Peter Job**  
Ärztlicher Direktor  
Tel. 030/4092-516  
[inneremedizin@dominikus-berlin.de](mailto:inneremedizin@dominikus-berlin.de)

## ■ Anästhesie und operative Intensivmedizin



**Dr. med. Iris Kraus**  
Tel. 030/4092-535  
[anaesthesie@dominikus-berlin.de](mailto:anaesthesie@dominikus-berlin.de)

## ■ Geriatrie und Tagesklinik



**Dr. med. Sibylle Gebauer**  
Kommissarische Chefärztin  
Tel. 030/4092-361  
[geriatrie@dominikus-berlin.de](mailto:geriatrie@dominikus-berlin.de)

## ■ Radiologie



**PD Dr. med. Dirk Beyersdorff**  
Tel. 030/4092-341  
[radiologie@dominikus-berlin.de](mailto:radiologie@dominikus-berlin.de)

## ■ Allgemeinchirurgie, Visceralchirurgie Orthopädie und Unfallchirurgie



**Dr. med. Stephan Albrecht**  
Tel. 030/4092-521  
[chirurgie@dominikus-berlin.de](mailto:chirurgie@dominikus-berlin.de)

☒ **Rettungsstelle**  
[rettungsstelle@dominikus-berlin.de](mailto:rettungsstelle@dominikus-berlin.de)  
Tel. 030/4092-390

**So erreichen Sie uns:**  
über die A111 Autobahnausfahrt  
Hermsdorfer Damm

**Busverbindungen**  
Bus 125 Haltestelle Dominikus-KH  
Bus 220/326 Haltestelle Loerkesteig

